

Germany-Calw: Architectural and related services**OJ S 159/2022 19/08/2022****Contract award notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadtverwaltung Calw

Postal address: Marktplatz 9

Town: Calw

NUTS code: DE12A Calw

Postal code: 75365

Country: Germany

Contact person: Klotz und Partner GmbH, Fr. Haegler

E-mail: haegler@klotzundpartner.de

Telephone: +49 711/18744-19

Internet address(es):Main address: www.calw.de**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Generalsanierung Ostflügel Realschule Calw - Gebäudeplanung

II.1.2. Main CPV code

71200000 Architectural and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Heinrich Immanuel Perrot Realschule wurde in den Jahren 1964-1967 geplant und gebaut. Der zu sanierenden Ostflügel der Realschule ist ein einspanniger Gebäuderiegel mit vier Geschossen und einem über einer Betondecke aufgesetzten Satteldach mit geringer Neigung. Talseitig sind alle vier Geschosse mit natürlichem Tageslicht über Fenster versorgt, Hangseitig sind drei Geschosse mit Fenstern belichtet, das Untergeschoss erhält einen Tageslichtanteil über vorgesetzte Lichtschächte.

Das Gebäude hat eine Gesamtlänge von 61,50 m bei einer Baubreite von circa 11,00 m. Die Gebäudehöhe über Grund beträgt circa 17,2 m bis zum First. Die BGF beträgt rund 2. 900 qm.

In den vergangenen Jahren wurden teilweise kostenintensive, bauunterhalterische Maßnahmen durchgeführt, um die Betriebsbereitschaft zu erhalten. Teile hiervon, wie z.B. Fensteranlagen der Ostseite sollen erhalten bleiben. Inwieweit weitere neuzeitliche Bauteile erhalten bleiben können wird im Rahmen der Planung geklärt.

Folgende Maßnahmen sollen im Zuge der anstehenden Sanierung ausgeführt werden:

- Sanierung der Gebäudehülle (Fassaden und Dach),
- Austausch von bauzeitlichen Fenstern,
- Brandschutztechnische und konstruktive Ertüchtigung tragender Konstruktionen,
- Sanierung notwendiger Fluchttreppen,
- Erneuerung der haustechnischen Anlagen Elektro, Heizung, Lüftung, Sanitär, MSR (auf Stand der Technik),
- Ergänzung Brandmeldeanlage,
- Herstellung der Barrierefreiheit durch Einbau/Anbau einer Aufzugsanlage,
- Sanierung aller inneren Oberflächen,
- Erneuerung betriebstechnischer Einbauten für Fachräume.

Die Gesamtbaukosten der Maßnahme betragen brutto ca. 8,4 Mio. € inkl. eines für die Bauzeit in Schulpnähe zu errichtenden Provisoriums zur Unterbringung der Schulklassen.

Die Gesamtbaumaßnahme ist in einem Bauabschnitt in den Jahren 2023 - 2024 vorgesehen.

Mit der Planung soll unmittelbar im Anschluss an das Vergabeverfahren begonnen werden.

Ein Sanierungskonzept wurde bereits vom Architekturbüro 21-arch aus Stuttgart erstellt.

Dieses ist zwingend zu übernehmen und Grundlage für die weitere Planung. (Das Sanierungskonzept wird in der zweiten Stufe zur Verfügung gestellt).

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 669 555,91 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE12A Calw

Main site or place of performance: Heinrich Immanuel Perrot Realschule Im Entenschnabel 6
75365 Calw

II.2.4. Description of the procurement

Gebäudeplanung gemäß § 34 HOAI 2021, Leistungsphasen 3 - 9 sowie Teilleistungen der LP2.

Die Beauftragung der Leistungsphasen erfolgt stufenweise. Der Auftraggeber ist in seiner Entscheidung über eine Weiterbeauftragung frei; ein Anspruch auf Übertragung weiterer Leistungen besteht nicht.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Projektteam (Erfahrung und Qualifikation) / Weighting: 30%

Quality criterion - Name: Organisation, Projektabwicklung und Verfügbarkeit / Weighting: 25%

Quality criterion - Name: Projekteinschätzung / Weighting: 15%

Quality criterion - Name: Fragen des Auftraggebers / Weighting: 15%

Price - Weighting: 15%

II.2.11.

Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 025-062783](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Generalsanierung Ostflügel Realschule Calw - Gebäudeplanung

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

18/07/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from SMEs: 2

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: 21-arch GmbH

Postal address: Reinsburgstraße 178

Town: Stuttgart

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis
Postal code: 70197
Country: Germany
The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 669 555,91 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Der Teilnahmeantrag ist elektronisch in Textform nach § 126b BGB abzugeben.
Die Bewerbungsunterlagen, die von Ihnen zu erstellenden Anlagen sowie alle Bescheinigungen etc. sind elektronisch über die Einreichungsfunktion für Teilnahmeanträge bei subreport ELViS einzureichen.
Rückfragen sind über die Vergabeplattform subreport ELViS zu stellen.
Bewerbergemeinschaften sind grundsätzlich zugelassen. Eine Bewerbung in einer Bewerbergemeinschaft schließt eine zusätzliche Einzelbewerbung aus und umgekehrt. Eine Bewerbung als Einzelbewerber oder in einer Bewerbergemeinschaft schließt eine zusätzliche Bewerbung als Subunternehmer aus. Mehrfachbewerbungen als Subunternehmer bei unterschiedlichen Einzelbewerbern bzw. Bewerbergemeinschaften sind zugelassen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg
Postal address: Durlacher Allee 100
Town: Karlsruhe
Postal code: 76137
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@rp.bwl.de
Telephone: +49 7219268730
Fax: +49 7219263985
Internet address: www.rp-karlsruhe.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:
Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB).
Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet:
(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein,
(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht,
(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:
1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat,

- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt:

Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist.

Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

VI.5. Date of dispatch of this notice

14/08/2022